BOSCH

Registrieren Sie Ihr Gerät jetzt bei MyBosch und sichern Sie sich kostenlose Vorteile: **bosch-home.com/welcome**

MyBosch

Kühl- und Gefriergerät

KFD96..

[de] Gebrauchsanleitung

Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online. Scannen Sie den QR-Code auf der Titelseite.



Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit 3
1.1 Definition der Signalwörter 3
1.2 Allgemeine Hinweise 4
1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 4
1.4 Einschränkung des Nutzerkreises 4
1.5 Sicherer Transport 4
1.6 Sichere Installation 5
1.7 Sicherer Gebrauch 6
1.8 Beschädigtes Gerät 8

2 Sachschäden vermeiden 9

3 Umweltschutz und Sparen 10
3.1 Verpackung entsorgen 10
3.2 Energie sparen 10

4 Aufstellen und Anschließen 10
4.1 Lieferumfang 10
4.2 Kriterien für den Aufstellort 11
4.3 Gerät montieren 11
4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten 11
4.5 Gerät an den Trinkwasseranschluss anschließen 11
4.6 Gerät elektrisch anschließen .. 12

5 Kennenlernen 13
5.1 Gerät 13
5.2 Bedienfeld 14
5.3 Bedienelemente (Eis- und Wasserspender) 15

6 Ausstattung 15
6.1 Ablage 16
6.2 Flaschenablage 16
6.3 Gefriertablett 16
6.4 Lagerbehälter 16
6.5 Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler 16
6.6 Butter- und Käsefach 17
6.7 Türabsteller 17
6.8 Eiswürfelbehälter 17
6.9 Zubehör 17

7 Grundlegende Bedienung 18
7.1 Gerät einschalten 18
7.2 Hinweise zum Betrieb 18
7.3 Gerät ausschalten 18
7.4 Temperatureinheit einstellen ... 18
7.5 Temperatur einstellen 19
7.6 Tastensperre 19

8 Zusatzfunktionen 19
8.1 Super-Kühlen 19
8.2 Automatisches Super-Gefrieren 19
8.3 Manuelles Super-Gefrieren 20
8.4 Ruhe-Modus 20
8.5 Filterwechsel-Benachrichtigung 21

9 Alarm 21
9.1 Türalarm 21
9.2 Temperaturalarm 21

10 Home Connect 22
10.1 Home Connect einrichten 22
10.2 Verbindung zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi) einschalten 22
10.3 Verbindung zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi) ausschalten 22
10.4 Update der Home Connect Software installieren 22
10.5 Home Connect Einstellungen zurücksetzen 23
10.6 Ferndiagnose 23
10.7 Datenschutz 23

11 Kühlfach 23

11.1 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Kühlfach 24
11.2 Kältezonen im Kühlfach 24
12 Gefrierfach 24
12.1 Gefriervermögen 24
12.2 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Gefrierfach ... 24
12.3 Tipps zum Einfrieren frischer Lebensmittel 24
12.4 Haltbarkeit des Gefrierguts bei –18 °C (0 °F) 25
12.5 Auftaumethoden für Gefriergut 25
13 Wassersystem 25
13.1 Wasserfilter 26
13.2 Filterwechsel-Benachrichtigung 27
13.3 Eis- und Wasserspender 27
14 Abtauen 29
14.1 Abtauen im Kühlfach 29
14.2 Abtauen im Gefrierfach 29
15 Reinigen und Pflegen 29
15.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten 29
15.2 Gerät reinigen 29
15.3 Tropfschale reinigen 30
15.4 Ausstattungsteile entnehmen 30
15.5 Geräteteile ausbauen 32
16 Störungen beheben 33
16.1 Stromausfall 38
16.2 Geräteselbsttest durchführen 39
17 Lagern und Entsorgen 39
17.1 Gerät außer Betrieb nehmen 39
17.2 Altgerät entsorgen 39
18 Kundendienst 40
18.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.) 41
19 Technische Daten 41
19.1 Informationen zu freier und Open Source Software 41
20 Konformitätserklärung 42

⚠ 1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Definition der Signalwörter

Hier finden Sie die Bedeutung der in dieser Anleitung verwendeten Signalwörter.

⚠ WARNUNG
Beachten Sie diese Hinweise, um mögliche schwere oder tödliche Verletzungen zu verhindern.

⚠ VORSICHT
Beachten Sie diese Hinweise, um geringfügige, oder mittelschwere Verletzungen zu verhindern.

ACHTUNG
Beachten Sie diese Hinweise, um Schäden am Gerät oder andere Sachschäden zu vermeiden.

Hinweis: Dies weist Sie auf wichtige Informationen hin.

1.2 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:
- um Lebensmittel zu kühlen und zu gefrieren, zur Eis- und Wasserausgabe.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

1.4 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Kühl-/Gefriergerät be- und entladen.

1.5 Sicherer Transport

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!
Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.
▸ Das Gerät nicht allein anheben.

1.6 Sichere Installation

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!
Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.
- ▸ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▸ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▸ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- ▸ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▸ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut sein.
- ▸ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.
- ▸ Nie die Netzanschlussleitung mit Wärmequellen in Kontakt bringen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!
Wenn die Lüftungsöffnungen des Geräts verschlossen sind, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.
- ▸ Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!
Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.
- ▸ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▸ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.

- ▸ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.

Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile können überhitzen und zum Brand führen.

- ▸ Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile nicht an der Rückseite der Geräte platzieren.

1.7 Sicherer Gebrauch

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▸ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▸ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.
- ▸ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▸ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▸ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ▸ Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ▸ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Durch Beschädigung des Kältekreislaufs kann brennbares Kältemittel austreten und explodieren.

- ▸ Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- ▸ Festgefrorene Lebensmittel mit einem stumpfen Gegenstand lösen, z. B. Holzlöffelstiel.

Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen können explodieren, z. B. Spraydosen.

- ▸ Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen im Gerät lagern.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!
Elektrische Geräte innerhalb des Geräts können zu einem Brand führen, z. B. Heizgeräte oder elektrische Eisbereiter.
- ▸ Keine elektrischen Geräte innerhalb des Geräts betreiben.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!
Behälter mit kohlensäurehaltigen Getränken können platzen.
- ▸ Keine Behälter mit kohlensäurehaltigen Getränken im Gefrierfach lagern.

Verletzung der Augen durch Austritt von brennbarem Kältemittel und schädlichen Gasen.
- ▸ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

Das Gerät kann kippen.
- ▸ Nicht auf Sockel, Auszüge oder Türen treten oder darauf abstützen.

⚠ WARNUNG – Verbrennungsgefahr durch Kälte!
Kontakt mit Gefriergut und kalten Oberflächen kann zu Verbrennungen durch Kälte führen.
- ▸ Nie Gefriergut sofort in den Mund nehmen, nachdem es aus dem Gefrierfach genommen wurde.
- ▸ Längeren Kontakt der Haut mit Gefriergut, Eis und Oberflächen im Gefrierfach vermeiden.

⚠ VORSICHT – Gefahr von Gesundheitsschäden!
Um die Verunreinigung von Lebensmitteln zu vermeiden, sind die folgenden Anweisungen zu beachten.
- ▸ Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- ▸ Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- ▸ Das Wassersystem spülen, wenn 5 Tage kein Wasser entnommen wurde.
- ▸ Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlgerät so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.

- ▸ Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

Teile im Gerät aus Metall oder mit Metalloptik können Aluminium enthalten. Wenn saure Lebensmittel mit Aluminium in Kontakt kommen, können Aluminiumionen in die Lebensmittel übergehen.

- ▸ Verunreinigte Lebensmittel nicht verzehren.

1.8 Beschädigtes Gerät

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▸ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▸ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▸ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten und den Wasserhahn schließen.
- ▸ Den Kundendienst rufen. →*Seite 40*

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▸ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▸ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▸ Wenn die Netzanschlussleitung oder die Geräteanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Netzanschlussleitung oder besondere Geräteanschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder bei seinem Kundendienst erhältlich ist.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!



Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▸ Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.

- ▸ Den Raum lüften.
- ▸ Das Gerät ausschalten. →*Seite 18*
- ▸ Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▸ Den Kundendienst rufen. →*Seite 40*

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG

Das hohe Gerätegewicht oder das Verkanten der Geräterollen kann beim Verschieben des Geräts den Fußboden beschädigen.

- ▸ Das Gerät mit einer Sackkarre transportieren.
- ▸ Beim Verschieben des Geräts einen Fußbodenschutz verwenden und nicht im Zickzack bewegen.

Beim Schließen der Gerätetür kann ein aufgeklappter Türholm das Gerät beschädigen.

- ▸ Nie den Türholm manuell aufklappen.
- ▸ Wenn der Türholm aufgeklappt ist, vor dem Schließen der Gerätetür einklappen.

Durch die Benutzung des Geräts, der Sockel, Auszüge oder Türen als Sitzfläche oder Steigfläche kann das Gerät beschädigt werden.

- ▸ Nicht auf das Gerät, die Sockel, Auszüge oder Türen treten oder darauf abstützen.

Ein zu geringer oder zu hoher Wasserdruck kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▸ Sicherstellen, dass der Wasserdruck an der Wasserversorgungsanlage mindestens 200 kPa (2 bar) und maximal 800 kPa (8 bar) beträgt.
- ▸ Wenn der Wasserdruck den angegebenen Höchstwert überschreitet, muss ein Druckminderungsventil zwischen Trinkwasseranschluss und Schlauchset des Geräts installiert werden.

Veränderte oder beschädigte Wasserschläuche können zu Sach- und Geräteschäden führen.

- ▸ Nie Wasserschläuche knicken, quetschen, verändern oder durchschneiden.
- ▸ Nur mitgelieferte Wasserschläuche oder Original-Ersatzschläuche verwenden.
- ▸ Nie benutzte Wasserschläuche wiederverwenden.
- ▸ Nie am Wasserschlauch an der Geräterückwand ziehen.

Durch Verschmutzungen mit Öl oder Fett können Kunststoffteile und Türdichtungen porös werden.

- ▸ Kunststoffteile und Türdichtungen öl- und fettfrei halten.

Teile im Gerät aus Metall oder mit Metall-Optik können Aluminium enthalten. Bei Kontakt mit säurehaltigen Lebensmitteln korrodiert das Aluminium und verfärbt sich.

- ▸ Lebensmittel nur verpackt im Gerät lagern.

Wenn Sie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen, können sich diese verformen oder verfärben.

- ▸ Nie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▸ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Wahl des Aufstellorts

- Das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Das Gerät mit möglichst großem Abstand zu Heizkörpern, Herd und anderen Wärmequellen aufstellen:
  - 30 mm Abstand zu Elektro- oder Gasherden halten.
  - 300 mm Abstand zu Öl- oder Kohleherden halten.
- Nie die äußeren Lüftungsöffnungen abdecken oder zustellen.

Energie sparen beim Gebrauch

Hinweis: Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf den Energieverbrauch des Geräts.

- Das Gerät nur kurz öffnen und sorgfältig schließen.
- Nie die inneren Belüftungsöffnungen oder die äußeren Lüftungsöffnungen abdecken oder zustellen.
- Gekaufte Lebensmittel in einer Kühltasche transportieren und schnell ins Gerät legen.
- Warme Lebensmittel und Getränke vor dem Einlagern abkühlen lassen.
- Um die Kälte des Gefrierguts zu nutzen, das Gefriergut zum Auftauen ins Kühlfach legen.
- Zwischen den Lebensmitteln und zur Rückwand immer etwas Platz lassen.
- Verstaubte äußere Lüftungsgitter absaugen.

Bedienfeld-Energiesparmodus

Wenn das Gerät nicht benutzt wird, wechselt das Bedienfeld automatisch in den Bedienfeld-Energiesparmodus. Im Bedienfeld-Energiesparmodus ist die Auswahloption der Eis- und Wasserausgabe in reduzierter Helligkeit sichtbar.

Hinweise

- Wenn Super-Kühlen eingeschaltet ist, leuchtet "super" (Kühlfach).
- Wenn Super-Gefrieren eingeschaltet ist, leuchtet "super" (Gefrierfach).

Sobald Sie das Bedienfeld bedienen, den Entnahmetaster drücken oder die Tür öffnen, deaktiviert sich der Bedienfeld-Energiesparmodus.

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.
Bei Beanstandungen wenden Sie sich an Ihren Händler oder an unseren Kundendienst →*Seite 40*.

Die Lieferung besteht aus:

- Standgerät
- Ausstattung und Zubehör [1]
- Montagematerial

[1] Je nach Geräteausstattung

- Montageanleitung
- Gebrauchsanleitung
- Kundendienstverzeichnis
- Garantiebeilage [1]
- Energielabel
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen
- Informationen zu Home Connect

4.2 Kriterien für den Aufstellort

⚠ WARNUNG
Explosionsgefahr!
Wenn das Gerät in einem zu kleinen Raum steht, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- Das Gerät nur in einem Raum aufstellen, der mindestens ein Volumen von 1 m^3 pro 8 g Kältemittel hat. Die Menge des Kältemittels steht auf dem Typenschild.
  → *"Gerät", Abb.* **1** / 8 *Seite 14*

Das Gewicht des Geräts kann je nach Modell ab Werk bis zu 155 kg betragen.
Um das Gewicht des Geräts zu tragen, muss der Untergrund ausreichend stabil sein.
Der Untergrund muss eben sein.
Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von 10 °C bis 43 °C bestimmt.
Das Gerät ist innerhalb der zulässigen Umgebungstemperatur voll funktionsfähig.
Wenn Sie das Gerät bei kälteren Umgebungstemperaturen betreiben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Umgebungstemperatur von 5 °C ausgeschlossen werden.

Over-and-Under- und Side-by-Side-Aufstellung

Wenn Sie 2 Kühlgeräte übereinander oder nebeneinander aufstellen wollen, müssen Sie zwischen den Geräten mindestens 150 mm Abstand halten. Für ausgewählte Geräte ist eine Aufstellung ohne Mindestabstand möglich. Fragen Sie dazu Ihren Fachhändler oder Küchenplaner.

4.3 Gerät montieren

- Das Gerät gemäß beiliegender Montageanleitung montieren.

4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten

1. Das Informationsmaterial entnehmen.
2. Die Schutzfolien und Transportsicherungen, z. B. Klebestreifen und Karton entfernen.
3. Das Gerät zum ersten Mal reinigen. →*Seite 29*

4.5 Gerät an den Trinkwasseranschluss anschließen

Voraussetzungen
- Ein Eckventil ist am Wasseranschluss installiert und ist nach der Geräteinstallation frei zugänglich.
- Der Wasseranschluss ist geprüft und hat Trinkwasserqualität.

1. Dem Trinkwasseranschluss der Hausinstallation Trinkwasser entnehmen, bis keine Ablagerungen oder Trübungen enthalten sind. Bei dauerhaften Ablagerungen oder Trübungen im Trinkwasser ein externes Wasserfiltersystem installieren.

[1] Nicht in allen Ländern

2. Den Wasserschlauch gemäß beiliegender Montageanleitung am Gerät installieren.

4.6 Gerät elektrisch anschließen

Voraussetzung: Nach liegendem Transport und dem Aufstellen des Geräts mindestens eine Stunde mit dem elektrischen Anschluss warten.

1. Den Gerätestecker der Netzanschlussleitung am Gerät einstecken.
2. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.
   Die Anschlussdaten des Geräts stehen auf dem Typenschild.
   → *"Gerät", Abb.* **1** */* 8 *Seite 14*
3. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.

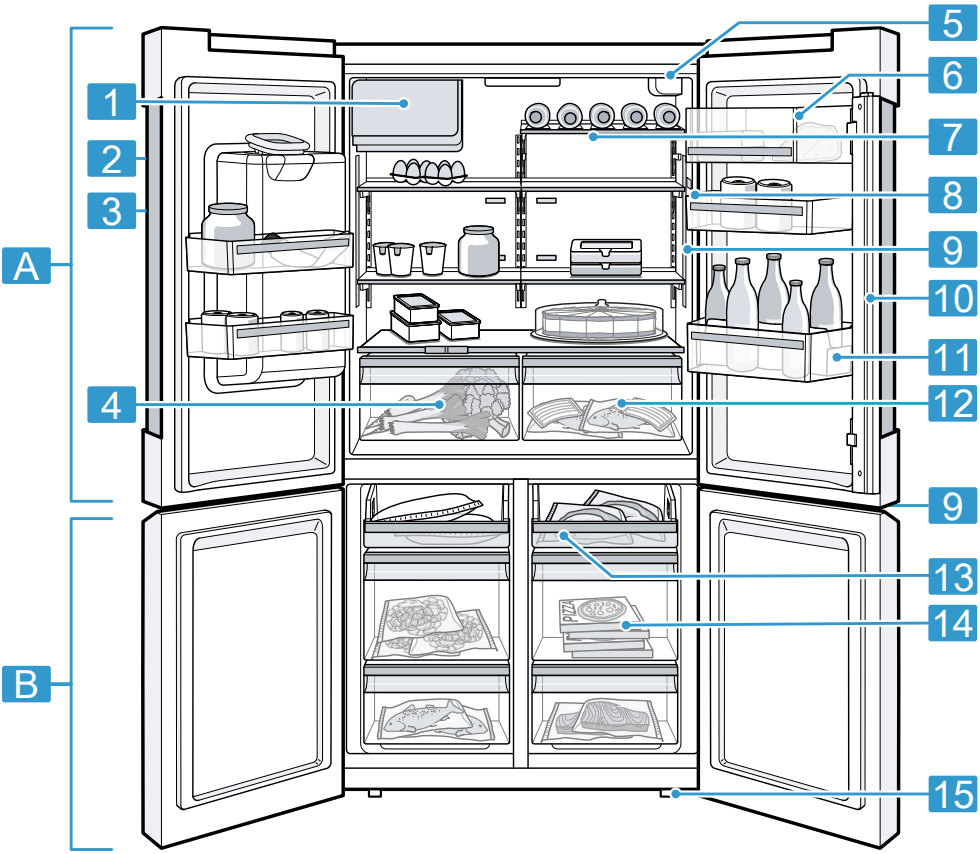
✔ Das Bedienfeld zeigt eine Animation und ist gesperrt.

✔ Das Gerät ist betriebsbereit, wenn die Animation beendet ist und die Temperaturanzeigen leuchten.

5 Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.



1

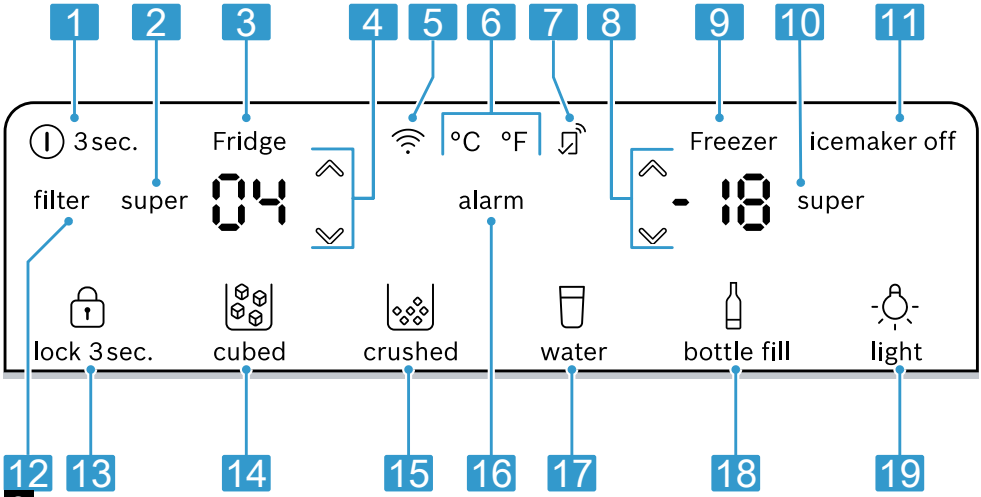
Abweichungen zwischen Ihrem Gerät und den Abbildungen sind hinsichtlich Ausstattung und Größe möglich.

A	Kühlfach →*Seite 23*
B	Gefrierfach →*Seite 24*
1	Eiswürfelbehälter
2	Bedienfeld →*Seite 14*
3	Eis- und Wasserspender →*Seite 27*

4	Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler →*Seite 16*
5	Wasserfilter →*Seite 26*
6	Butter- und Käsefach →*Seite 17*
7	Flaschenablage →*Seite 16*
8	Typenschild →*Seite 41*
9	Beleuchtung
10	Türholm mit Kondensationsschutz →*Seite 9*
11	Türabsteller für große Flaschen →*Seite 17*
12	Lagerbehälter →*Seite 16*
13	Gefriertablett →*Seite 16*
14	Gefriergutbehälter →*Seite 31*
15	Schraubfuß

5.2 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



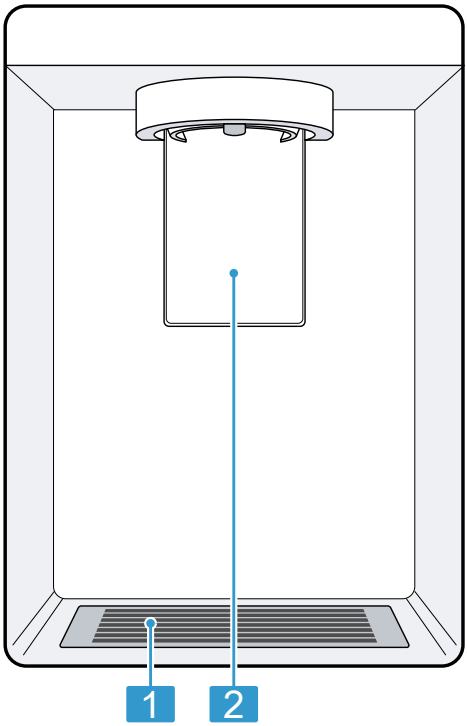
2

1	⏻ 3 sec. schaltet das Gerät ein oder aus.
2	super (Kühlfach) schaltet Super-Kühlen ein oder aus.
3	Zeigt die eingestellte Temperatur des Kühlfachs in °F oder °C an.
4	⩒/⩓ (Kühlfach) stellt die Temperatur des Kühlfachs ein.
5	schaltet die Verbindung zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi) ein oder aus.
6	°C/°F stellt die Temperatureinheit um.
7	leuchtet, wenn benutzerdefinierte Einstellungen über die Home Connect App eingestellt sind. Weitere Informationen finden Sie in der Home Connect App.

8	⩔/⩓ (Gefrierfach) stellt die Temperatur des Gefrierfachs ein.
9	Zeigt die eingestellte Temperatur des Gefrierfachs in °F oder °C an.
10	super (Gefrierfach) schaltet Super-Gefrieren ein oder aus.
11	icemaker off schaltet die Eiswürfelproduktion aus oder ein.
12	filter leuchtet, wenn der Filter gewechselt werden muss.
13	lock 3 sec. schaltet die Tastensperre des Bedienfelds ein oder aus.
14	cubed stellt die Ausgabe auf Eiswürfel ein.
15	crushed stellt die Ausgabe auf zerstoßenes Eis ein.
16	alarm schaltet den Warnton aus.
17	water startet die Wasserausgabe.
18	bottle fill stellt die Ausgabe auf eine definierte Wassermenge ein.
19	light schaltet die dauerhafte Beleuchtung des Eis- und Wasserspenders ein oder aus.

5.3 Bedienelemente (Eis- und Wasserspender)

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile des Eis- und Wasserspenders.



3

1	Tropfgitter →*Seite 30*
2	Entnahmetaster

6 Ausstattung

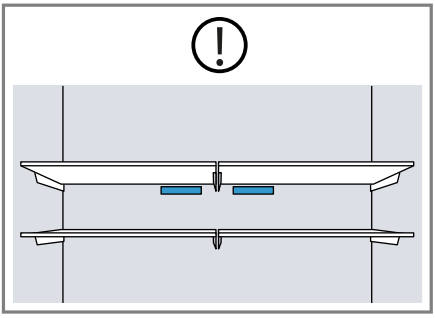
Die Ausstattung Ihres Geräts ist modellabhängig.

6.1 Ablage

ACHTUNG
Die Haken der Ablage können schräg eingehängt die Kühlfachrückwand zerkratzen.
- Sicherstellen, dass die Ablage waagerecht liegt und die Haken vollständig eingehängt sind.

Um die Ablage nach Bedarf zu variieren, können Sie die Ablage entnehmen und an anderer Stelle wieder einsetzen.
→ *"Ablage entnehmen", Seite 30*

Hinweis: Um die Luftzirkulation nicht zu beeinträchtigen, die inneren Lüftungsöffnungen nicht abdecken.



6.2 Flaschenablage

Lagern Sie Flaschen sicher auf der Flaschenablage.
Um die Flaschenablage nach Bedarf zu variieren, können Sie die Flaschenablage entnehmen und an anderer Stelle wieder einsetzen.
→ *"Ablage entnehmen", Seite 30*

6.3 Gefriertablett

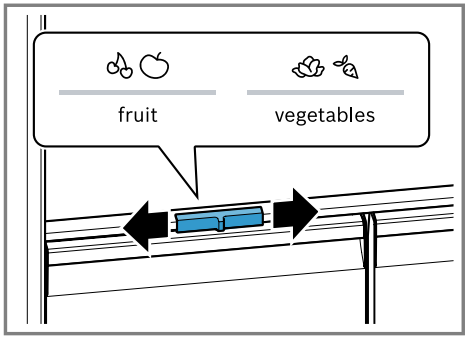
Auf dem Gefriertablett können Sie kleinere Lebensmittelmengen schnell durchfrieren, z. B. Beeren, Obststücke, Kräuter und Gemüse.
Das Gefriergut gleichmäßig auf dem Gefriertablett verteilen und ca. 10 bis 12 Stunden durchfrieren lassen. Anschließend in einen Gefrierbeutel oder eine Gefrierdose umfüllen.

6.4 Lagerbehälter

Im Lagerbehälter herrschen tiefere Temperaturen als im Kühlfach. Temperaturen unter 0 °C (32 °F) können zeitweise auftreten.
Um Temperaturen nahe 0 °C (32 °F) im Lagerbehälter zu erreichen, die Kühlfachtemperatur auf 2 °C (34 °F) einstellen. →*Seite 19*
Nutzen Sie die tieferen Temperaturen im Lagerbehälter, um leicht verderbliche Lebensmittel zu lagern, z. B. Fisch, Fleisch und Wurst.

6.5 Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler

Lagern Sie frisches Obst und Gemüse unverpackt im Obst- und Gemüsebehälter.
Angeschnittenes Obst und Gemüse abgedeckt oder luftdicht verpackt einlagern.
Über den Feuchtigkeitsregler können Sie die Luftfeuchtigkeit im Obst- und Gemüsebehälter anpassen. Damit können Sie frisches Obst und Gemüse länger einlagern als bei konventioneller Lagerung.



Die Luftfeuchtigkeit im Obst- und Gemüsebehälter nach Art und Menge der einzulagernden Lebensmittel

durch Verschieben des Feuchtigkeitsreglers einstellen:
- Nach links schieben für niedrige Luftfeuchtigkeit bei überwiegender Lagerung von Obst, Mischbeladung oder hoher Beladung.
- Nach rechts schieben für hohe Luftfeuchtigkeit bei überwiegender Lagerung von Gemüse oder geringer Beladung.

Je nach Lagermenge und Lagergut kann sich im Obst- und Gemüsebehälter Kondenswasser bilden.
Das Kondenswasser mit einem trockenen Tuch entfernen und eine niedrige Luftfeuchtigkeit über den Feuchtigkeitsregler einstellen.
Damit die Qualität und das Aroma erhalten bleiben, lagern Sie kälteempfindliches Obst und Gemüse außerhalb des Geräts bei Temperaturen von ca. 8 °C (46 °F) bis 12 °C (54 °F), z. B. Ananas, Bananen, Zitrusfrüchte, Gurken, Zucchini, Paprika, Tomaten und Kartoffeln.

6.6 Butter- und Käsefach

Lagern Sie Butter und Hartkäse im Butter- und Käsefach.

6.7 Türabsteller

Um den Türabsteller nach Bedarf zu variieren, können Sie den Türabsteller entnehmen und an anderer Stelle wieder einsetzen.
→ *"Türabsteller entnehmen", Seite 31*

6.8 Eiswürfelbehälter

Wenn der Eis- und Wasserspender eingeschaltet ist, wird die Eiswürfelproduktion automatisch im Eiswürfelbehälter gelagert.

⚠ WARNUNG
Verletzungsgefahr!
Beim Hineingreifen in die Ausgabeöffnung des Eiswürfelbehälters kann es zu Schnittverletzungen kommen.
- ▸ Nie in die Ausgabeöffnung des Eiswürfelbehälters greifen.

⚠ WARNUNG
Verbrennungsgefahr durch Kälte!
Kontakt mit Eiswürfeln und kalten Oberflächen kann zu Verbrennungen durch Kälte führen.
- ▸ Längeren Kontakt der Haut mit Eiswürfeln und Oberflächen im Eiswürfelbehälter vermeiden.

ACHTUNG
Der Eis- und Wasserspender kann durch im Eiswürfelbehälter gelagerte Lebensmittel oder Gegenstände blockieren oder beschädigt werden.
- ▸ Nie Lebensmittel oder Gegenstände im Eiswürfelbehälter lagern.
- ▸ Nie extern hergestellte Eiswürfel im Eiswürfelbehälter lagern.

Tipps
- Entnehmen Sie größere Eiswürfelmengen direkt aus dem Eiswürfelbehälter oder lagern Sie diese auf dem Gefriertablett. →*Seite 32*
- Ziehen Sie den Eiswürfelbehälter mit beiden Händen heraus, da ein voller Eiswürfelbehälter schwer ist.

6.9 Zubehör

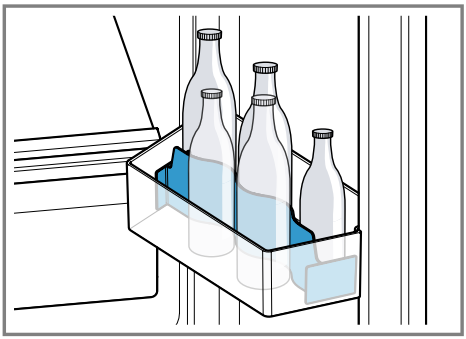
Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt.
Das Zubehör Ihres Geräts ist modellabhängig.

Eierablage

Lagern Sie Eier sicher auf der Eierablage.

Flaschenhalter

Der Flaschenhalter verhindert, dass Flaschen beim Öffnen und Schließen der Gerätetür kippen.



7 Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

1. Das Gerät elektrisch anschließen. →*Seite 12*
   Hinweis: Wenn das Gerät zuvor über das Bedienfeld ausgeschaltet wurde, ⏻ **3 sec.** 3 Sekunden gedrückt halten.

✔ Das Bedienfeld zeigt eine Animation und ist gesperrt.
✔ Das Gerät ist betriebsbereit, wenn die Animation beendet ist und die Temperaturanzeigen leuchten.
✔ Der Motor läuft bis zu 5 Minuten verzögert an.
✔ Das Gerät beginnt zu kühlen.
✔ Ein Warnton ertönt, die Temperaturanzeige (Gefrierfach) und "alarm" blinken, da das Gefrierfach noch zu warm ist.

2. Den Warnton mit **alarm** ausschalten.

✔ "alarm" erlischt, sobald die eingestellte Temperatur erreicht ist.

3. Die gewünschte Temperatur einstellen. →*Seite 19*

7.2 Hinweise zum Betrieb

- Wenn Sie das Gerät eingeschaltet haben, dauert es bis zu mehreren Stunden bis die eingestellte Temperatur erreicht wird.
  Keine Lebensmittel einlegen, bevor die eingestellte Temperatur erreicht ist.
- Die Stirnseiten und die Seitenwände des Gehäuses werden zeitweise leicht beheizt. Dies verhindert Schwitzwasserbildung.
- Achten Sie beim Schließen der Tür darauf, dass die Tür nicht durch Lagergut blockiert wird.
- Wenn Sie die Tür schließen, kann ein Unterdruck entstehen. Die Tür lässt sich nur schwer wieder öffnen. Warten Sie einen Moment, bis sich der Unterdruck ausgleicht.
- Die Temperatur im Gerät variiert durch folgende Bedingungen:
  – Häufigkeit der Geräteöffnungen
  – Beladungsmenge
  – Temperatur frisch eingelagerter Lebensmittel
  – Umgebungstemperatur
  – Direkte Sonneneinstrahlung

7.3 Gerät ausschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. ⏻ **3 sec.** 3 Sekunden gedrückt halten.

7.4 Temperatureinheit einstellen

Sie können zwischen der Temperatureinheit °C und °F wählen.

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. °C/°F drücken.

7.5 Temperatur einstellen

Kühlfachtemperatur einstellen

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. So oft ⌄/⌃ (Kühlfach) drücken, bis die Temperaturanzeige (Kühlfach) die gewünschte Temperatureinstellung zeigt.
   Die empfohlene Temperatur im Kühlfach beträgt 4 °C (39 °F).

Gefrierfachtemperatur einstellen

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. So oft ⌄/⌃ (Gefrierfach) drücken, bis die Temperaturanzeige (Gefrierfach) die gewünschte Temperatureinstellung zeigt.
   Die empfohlene Temperatur im Gefrierfach beträgt –18 °C (0 °F).

7.6 Tastensperre

Die Tastensperre verhindert, dass das Gerät unerwünscht oder unsachgemäß bedient wird.

Tastensperre einschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den unteren Bereich des Bedienfelds tippen.
2. 🔒 **lock 3 sec.** für 3 Sekunden drücken.

✔ 🔒 "lock 3 sec." leuchtet.

Tastensperre ausschalten

▸ 🔒 **lock 3 sec.** für 3 Sekunden drücken.

✔ 🔒 "lock 3 sec." erlischt.

8 Zusatzfunktionen

Erfahren Sie, über welche einstellbaren Zusatzfunktionen Ihr Gerät verfügt. Über die Home Connect App sind weitere Zusatzfunktionen einstellbar.

8.1 Super-Kühlen

Beim Super-Kühlen kühlt das Kühlfach so kalt wie möglich.
Schalten Sie Super-Kühlen vor dem Einlagern großer Lebensmittelmengen ins Kühlfach ein.

Hinweis: Wenn Super-Kühlen eingeschaltet ist, kann es zu vermehrten Geräuschen kommen.

Super-Kühlen einschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. **super** (Kühlfach) drücken.

✔ "super" (Kühlfach) leuchtet.

Hinweis: Nach ca. 6 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

Super-Kühlen ausschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. **super** drücken.

✔ Die zuvor eingestellte Temperatur wird angezeigt.

8.2 Automatisches Super-Gefrieren

Beim automatischen Super-Gefrieren kühlt das Gefrierfach deutlich kälter als im Normalbetrieb. Dadurch frieren die Lebensmittel schneller durch.
Das automatische Super-Gefrieren schaltet sich ein, wenn Sie eine gewisse Menge an frischen Lebensmitteln in das Gefrierfach legen.
Das automatische Super-Gefrieren ist ab Werk aktiviert. Sie können das automatische Super-Gefrieren deaktivieren.

Wenn das automatische Super-Gefrieren eingeschaltet ist, können vermehrte Geräusche entstehen.
Das Gerät schaltet nach Ablauf von automatischem Super-Gefrieren auf Normalbetrieb.

Automatisches Super-Gefrieren aktivieren

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. **super** (Kühlfach) 5 Sekunden gedrückt halten.

✔ Wenn 2 akustische Signale ertönen, ist das automatische Super-Gefrieren aktiviert.

Automatisches Super-Gefrieren deaktivieren

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. **super** (Kühlfach) 5 Sekunden gedrückt halten.

✔ Wenn 3 akustische Signale ertönen, ist das automatische Super-Gefrieren deaktiviert.

Automatisches Super-Gefrieren abbrechen

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. **super** (Gefrierfach) drücken.

✔ Die zuvor eingestellte Temperatur wird angezeigt.

8.3 Manuelles Super-Gefrieren

Beim Super-Gefrieren kühlt das Gefrierfach so kalt wie möglich.
Schalten Sie Super-Gefrieren vor dem Einlagern einer größeren Lebensmittelmenge ein.
Nutzen Sie Super-Gefrieren, um die Eiswürfelproduktion zu beschleunigen.
Um das Gefriervermögen auszunutzen, verwenden Sie Super-Gefrieren.

Hinweis: Wenn Super-Gefrieren eingeschaltet ist, kann es zu vermehrten Geräuschen kommen.

Manuelles Super-Gefrieren einschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. **super** (Gefrierfach) drücken.

✔ "super" (Gefrierfach) leuchtet.

Hinweis: Nach ca. 54 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

Manuelles Super-Gefrieren ausschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. **super** (Gefrierfach) drücken.

✔ Die zuvor eingestellte Temperatur wird angezeigt.

8.4 Ruhe-Modus

Der Ruhe-Modus schaltet alle nicht unbedingt benötigten Funktionen aus.

Während des Ruhe-Modus sind folgende Funktionen ausgeschaltet:

- Super-Kühlen
- Automatisches Super-Gefrieren und manuelles Super-Gefrieren
- Alarm
- Wasserausgabe
- Eiswürfelproduktion und Eiswürfelausgabe
- Innenbeleuchtung
- Akustische Signale
- Meldungen im Bedienfeld

Hinweis: Während des Ruhe-Modus schaltet sich die Beleuchtung des Bedienfelds aus. "super" (Gefrierfach) leuchtet in reduzierter Helligkeit.

Ruhe-Modus einschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. **super** (Gefrierfach) 15 Sekunden gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.

✔ "super" (Gefrierfach) leuchtet.

Hinweis: Nach ca. 74 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

Ruhe-Modus ausschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. **super** (Gefrierfach) 15 Sekunden gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.

8.5 Filterwechsel-Benachrichtigung

Alle 6 Monate schaltet sich die Filterwechsel-Benachrichtigung ein.
"filter" leuchtet.

Hinweis: Bei erhöhtem Wasserverbrauch, schaltet die Filterwechsel-Benachrichtigung früher ein.

Filterwechsel-Benachrichtigung ausschalten

1. Den Wasserfilter ersetzen.
   Die Bypass-Kappe muss nicht ersetzt werden.
2. **filter** drücken.

✔ "filter" erlischt.
✔ Der Filterwechsel-Status ist zurückgesetzt.

9 Alarm

9.1 Türalarm

Wenn die Gerätetür länger offen steht, schaltet sich der Türalarm ein.
Ein Warnton ertönt, "alarm" blinkt und die eingestellte Temperatur des betroffenen Fachs blinkt.

Türalarm ausschalten

▸ Die Gerätetür schließen oder **alarm** drücken.

✔ Der Warnton ist ausgeschaltet.

9.2 Temperaturalarm

Wenn es im Gefrierfach zu warm ist, schaltet sich der Temperaturalarm ein.
Ein Warnton ertönt, "alarm" blinkt und die eingestellte Temperatur des betroffenen Fachs blinkt.

⚠ **VORSICHT**
Gefahr von Gesundheitsschäden!
Beim Auftauen können sich Bakterien vermehren und das Gefriergut kann verderben.

▸ An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren.
▸ Erst nach dem Kochen oder Braten erneut einfrieren.
▸ Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Der Temperaturalarm kann sich in folgenden Fällen einschalten:

- Das Gerät wird in Betrieb genommen.
  Lebensmittel erst einlagern, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist.
- Große Mengen frischer Lebensmittel werden eingelegt.
  Vor dem Einlagern großer Mengen Lebensmittel Super-Gefrieren einschalten.
- Die Gefrierfachtür ist zu lange geöffnet.
  Prüfen, ob das Gefriergut an- oder aufgetaut ist.

Temperaturalarm ausschalten

- ▸ **alarm** drücken.
- ✔ Der Warnton ist ausgeschaltet.
- ✔ Die Temperaturanzeige (Gefrierfach) zeigt kurz die wärmste Temperatur, die im Gefrierfach geherrscht hat. Danach zeigt die Temperaturanzeige (Gefrierfach) wieder die eingestellte Temperatur.
- ✔ Von diesem Zeitpunkt an wird die wärmste Temperatur neu ermittelt und gespeichert.
- ✔ "alarm" leuchtet, bis die eingestellte Temperatur wieder erreicht ist.

10 Home Connect

Dieses Gerät ist netzwerkfähig. Verbinden Sie Ihr Gerät mit einem mobilen Endgerät, um Funktionen über die Home Connect App zu bedienen. Die Home Connect Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect Dienste in Ihrem Land. Informationen dazu finden Sie auf: *www.home-connect.com*.
Um Home Connect nutzen zu können, richten Sie zunächst die Verbindung zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi [1]) und zur Home Connect App ein.
Nach dem Einschalten des Geräts mindestens 3 Minuten warten, bis die interne Geräteinitialisierung abgeschlossen ist. Richten Sie erst dann Home Connect ein.
Die Home Connect App leitet Sie durch den gesamten Anmeldeprozess. Folgen Sie den Anweisungen und beachten Sie die Hinweise in der Home Connect App.

Hinweise

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen.
  → *"Sicherheit", Seite 3*
- Die Bedienung am Gerät hat jederzeit Vorrang. In dieser Zeit ist die Bedienung über die Home Connect App nicht möglich.

10.1 Home Connect einrichten

Voraussetzung: Das Gerät hat am Aufstellort einen Empfang zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi).

1. Den folgenden QR-Code scannen.

   Über den QR-Code können Sie die Home Connect App installieren und Ihr Gerät verbinden.
2. Den Anweisungen der Home Connect App folgen.

10.2 Verbindung zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi) einschalten

- ▸ drücken.

10.3 Verbindung zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi) ausschalten

- ▸ drücken.

10.4 Update der Home Connect Software installieren

Hinweis: Wenn ein Update der Home Connect Software verfügbar

[1] Wi-Fi ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance.

ist, erscheint eine Meldung in der Home Connect App.
Sie finden die aktuelle Software-Version in der Home Connect App unter den Geräteinformationen des Geräts.

- ▸ Um das Update der Home Connect Software zu installieren, den Anweisungen in der Home Connect App folgen.
- ✔ Während der Installation ist das Bedienfeld teilweise gesperrt.

10.5 Home Connect Einstellungen zurücksetzen

Wenn es zu Verbindungsproblemen Ihres Geräts mit Ihrem WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi) kommt oder Sie Ihr Gerät in einem anderen WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi) anmelden möchten, können Sie die Home Connect Einstellungen zurücksetzen.

- ▸ 7 bis 10 Sekunden gedrückt halten, bis ein drittes akustisches Signal ertönt.
- ✔ Die Home Connect Einstellungen sind zurückgesetzt.

10.6 Ferndiagnose

Der Kundendienst kann über die Ferndiagnose auf Ihr Gerät zugreifen, wenn Sie sich mit dem entsprechenden Wunsch an den Kundendienst wenden, Ihr Gerät mit dem Home Connect Server verbunden ist und die Ferndiagnose in dem Land, in dem Sie das Gerät verwenden, verfügbar ist.

Tipp: Weitere Informationen sowie Hinweise zur Verfügbarkeit der Ferndiagnose in Ihrem Land finden Sie im Service/Support-Bereich der lokalen Website: *www.home-connect.com*.

10.7 Datenschutz

Beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz.

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebundenen Heimnetzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Gerätekennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC-Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).
- Die aktuelle Softwareversion und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkseinstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis: Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

11 Kühlfach

Im Kühlfach können Sie Fleisch, Wurst, Fisch, Milchprodukte, Eier, zubereitete Speisen und Backwaren aufbewahren.
Die Temperatur ist von 2 °C (46 °F) bis 8 °C (36 °F) einstellbar.

Durch die Kühllagerung können Sie auch leicht verderbliche Lebensmittel kurz- bis mittelfristig lagern. Je tiefer die gewählte Temperatur ist, desto länger bleiben die Lebensmittel frisch.

11.1 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Kühlfach

- Nur frische und unversehrte Lebensmittel einlagern.
- Die Lebensmittel luftdicht verpackt oder abgedeckt einlagern.
- Um die Luftzirkulation nicht zu beeinträchtigen und das Gefrieren von Lebensmitteln zu vermeiden, die Lebensmittel nicht vor die inneren Lüftungsöffnungen oder mit direktem Kontakt an die Rückwand stellen.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen.
- Das vom Hersteller angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum oder Verbrauchsdatum beachten.

11.2 Kältezonen im Kühlfach

Das Umluftkühlsystem lässt die Luft gleichmäßig im Kühlfach zirkulieren und sorgt für eine konstante Temperatur auf allen Ablagen.

Kälteste Zone

Die kälteste Zone ist im Lagerbehälter.

Tipp: Lagern Sie leicht verderbliche Lebensmittel in der kältesten Zone, z. B. Fisch, Wurst und Fleisch.

12 Gefrierfach

Im Gefrierfach können Sie Tiefkühlkost lagern, Lebensmittel einfrieren und Eiswürfel herstellen.

Die Temperatur ist von −16 °C (3 °F) bis −24 °C (−11 °F) einstellbar.
Die langfristige Lagerung von Lebensmitteln sollte bei −18 °C (0 °F) oder darunter erfolgen.
Durch die Gefrierlagerung können Sie verderbliche Lebensmittel langfristig lagern. Die tiefen Temperaturen verlangsamen oder stoppen den Verderb.

12.1 Gefriervermögen

Das Gefriervermögen gibt an, welche Menge Lebensmittel in wie vielen Stunden bis zum Kern durchgefroren werden kann.
Angaben zum Gefriervermögen finden Sie auf dem Typenschild.
→ *"Gerät", Abb. 1 / 8 Seite 14*

Hinweis: Ca. 24 Stunden vor dem Einlagern frischer Lebensmittel, Super-Gefrieren einschalten.
→ *"Manuelles Super-Gefrieren einschalten", Seite 20*

12.2 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Gefrierfach

- Die Lebensmittel luftdicht verpackt einlagern.
- Einzufrierende Lebensmittel nicht mit gefrorenen Lebensmitteln in Berührung bringen.
- Die Lebensmittel großflächig auf dem Gefriertablett und in den Gefriergutbehältern verteilen.
- Damit die Luft ungehindert im Gerät zirkulieren kann, den Gefriergutbehälter bis zum Anschlag einschieben.

12.3 Tipps zum Einfrieren frischer Lebensmittel

- Nur frische und einwandfreie Lebensmittel einfrieren.

- Lebensmittel portionsweise einfrieren.
- Zubereitete Lebensmittel sind geeigneter als roh verzehrbare Lebensmittel.
- Gemüse vor dem Einfrieren waschen, zerkleinern und blanchieren.
- Obst vor dem Einfrieren waschen, entkernen und eventuell schälen, eventuell Zucker oder Ascorbinsäurelösung zufügen.
- Zum Einfrieren geeignete Lebensmittel sind z. B. Backwaren, Fisch und Meeresfrüchte, Fleisch, Wild und Geflügel, Eier ohne Schale, Käse, Butter, Quark, fertige Speisen und Speisereste.
- Zum Einfrieren ungeeignete Lebensmittel sind z. B. Blattsalate, Radieschen, Eier mit Schale, Weintrauben, rohe Äpfel und Birnen, Joghurt, saure Sahne, Crème Fraîche und Mayonnaise.

Gefriergut verpacken

Geeignetes Verpackungsmaterial und die richtige Art der Verpackung erhalten maßgeblich die Produktqualität und vermeiden Gefrierbrand.

1. Die Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Die Luft herausdrücken.
3. Die Verpackung luftdicht verschließen, damit die Lebensmittel den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.
4. Die Verpackung mit dem Inhalt und dem Einfrierdatum beschriften.

12.4 Haltbarkeit des Gefrierguts bei –18 °C (0 °F)

Lebensmittel	Lagerzeit
Fisch, Wurst, zubereitete Speisen, Backwaren	bis zu 6 Monate
Geflügel, Fleisch	bis zu 8 Monate
Gemüse, Obst	bis zu 12 Monate

Der aufgedruckte Gefrierkalender gibt die maximale Lagerdauer in Monaten bei einer durchgehenden Temperatur von –18 °C (0 °F) an.

12.5 Auftaumethoden für Gefriergut

⚠ **VORSICHT**

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Beim Auftauen können sich Bakterien vermehren und das Gefriergut kann verderben.

- ▸ An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren.
- ▸ Erst nach dem Kochen oder Braten erneut einfrieren.
- ▸ Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

- Tierische Lebensmittel im Kühlfach auftauen, z. B. Fisch, Fleisch, Käse und Quark.
- Brot bei Umgebungstemperatur auftauen.
- Lebensmittel zum sofortigen Verzehr in der Mikrowelle, im Backofen oder auf dem Kochfeld zubereiten.

13 Wassersystem

Ihr Gerät verfügt über Wasser führende Komponenten.

Das Wassersystem funktioniert nur, wenn ein Wasserfilter oder eine Bypass-Kappe installiert ist.
Schalten Sie die Eiswürfelproduktion aus, bevor Sie das Gerät vom Trinkwasseranschluss trennen.

13.1 Wasserfilter

Der Wasserfilter filtert Partikel und Chlorgeschmack aus dem Wasser. Der Wasserfilter reduziert weitere Verunreinigungen, z. B. Chloramine, Blei und Pharmazeutika.

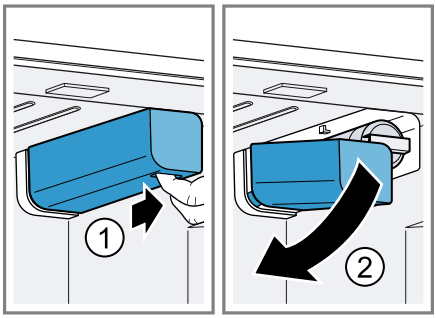
Hinweis: Der Wasserfilter filtert keine Bakterien oder Mikroben aus dem Wasser.

Tauschen Sie den Wasserfilter:
- alle 6 Monate.
- wenn "filter" leuchtet.
- wenn die Wasserausgabe sichtbar reduziert ist.
- wenn die Eiswürfelproduktion sichtbar reduziert ist.

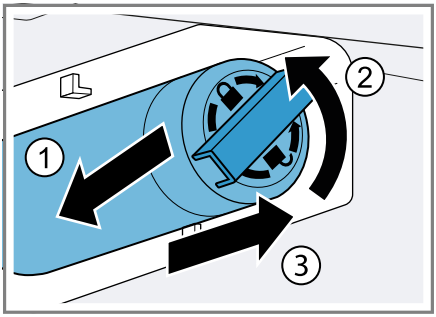
Tipps
- Einen neuen Wasserfilter erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Webseite.
- Wenn Sie keinen Wasserfilter in Ihrem Gerät verwenden möchten oder ein externes Wasserfiltersystem installiert haben, können Sie den Wasserfilter dauerhaft durch eine Bypass-Kappe ersetzen.
  Die Bypass-Kappe filtert nur grobe Partikel aus dem Wasser und kann bei Bedarf gereinigt werden.
  Eine Bypass-Kappe erhalten Sie bei unserem Kundendienst oder auf unserer Webseite.

Wasserfilter tauschen oder durch Bypass-Kappe ersetzen

1. In die Einkerbung unterhalb der Filterabdeckung greifen, leicht nach vorn herausziehen ① und nach links unten klappen ②.



2. Den Wasserfilter nach links unten klappen ①, um 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen ② und entnehmen ③.
   ▸ Den Wasserfilter vorsichtig entnehmen, da er unter Druck stehen kann.



Hinweis: Beim Entnehmen tropft etwas Wasser aus dem Wasserfilter. Das Tropfwasser mit einem trockenen Tuch entfernen.
Tipp: Sie können den verbrauchten Wasserfilter über den Hausmüll entsorgen.

3. Den neuen Wasserfilter oder die Bypass-Kappe bis zum Anschlag in die Filteröffnung schieben, bis zum Anschlag um 90° im Uhrzeigersinn drehen und nach rechts oben klappen.

4. Die Filterabdeckung nach rechts oben klappen und bis zum Anschlag nach hinten schieben.
5. Die Eiswürfelproduktion der ersten 24 Stunden entsorgen und Wasser 5 Minuten entnehmen und entsorgen.

13.2 Filterwechsel-Benachrichtigung

Alle 6 Monate schaltet sich die Filterwechsel-Benachrichtigung ein.
"filter" leuchtet.

Hinweis: Bei erhöhtem Wasserverbrauch, schaltet die Filterwechsel-Benachrichtigung früher ein.

Filterwechsel-Benachrichtigung ausschalten

1. Den Wasserfilter ersetzen.
   Die Bypass-Kappe muss nicht ersetzt werden.
2. **filter** drücken.

✔ "filter" erlischt.
✔ Der Filterwechsel-Status ist zurückgesetzt.

13.3 Eis- und Wasserspender

Nutzen Sie den Eis- und Wasserspender, um Eiswürfel, zerstoßenes Eis und gekühltes Wasser zu entnehmen. Um die maximale Eiswürfelproduktion in einem Zeitraum von 24 Stunden zu erreichen, den Eiswürfelbehälter alle 4 Stunden leeren.

Die Menge der Eiswürfelproduktion variiert durch folgende Bedingungen:

- Häufigkeit der Geräteöffnungen
- Lebensmittelbeladung
- Umgebungstemperatur und Umgebungsfeuchtigkeit
- Wasserdruck und Wasserfilterzustand

Hinweis: Bei geöffneter Gerätetür ist der Eis- und Wasserspender gesperrt.

Eis- und Wasserspender in Betrieb nehmen

Hinweise

- Die Eiswürfelproduktion startet, sobald das Gerät eingeschaltet ist und das Gefrierfach die eingestellte Temperatur erreicht hat.
- Sobald das Gefrierfach die eingestellte Temperatur erreicht hat, ist nach ca. 4 Stunden die erste Eiswürfelproduktion fertig.
- Nach dem Anschließen des Geräts oder dem Einbauen eines neuen Wasserfilters ist Luft im Wassersystem.

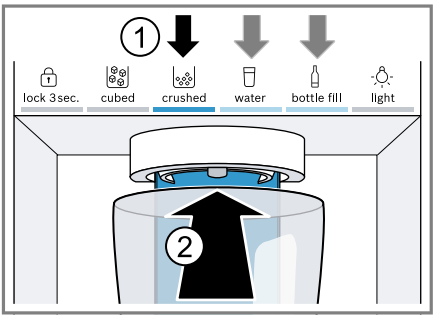
Voraussetzung: Das Gerät ist an den Trinkwasseranschluss angeschlossen.

1. Wasser entnehmen, bis keine Luftblasen mehr enthalten sind.
   Das Spritzwasser mit einem trockenen Tuch entfernen.
2. Aus hygienischen Gründen, Wasser 5 Minuten lang entnehmen und entsorgen.
3. Aus hygienischen Gründen, die Eiswürfelproduktion der ersten 24 Stunden entsorgen.

Eis oder Wasser entnehmen

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den unteren Bereich des Bedienfelds tippen.
2. Auf die gewünschte Auswahloption drücken ① und das Glas gegen den Entnahmetaster drücken ②.
   ▸ Wenn 5 Tage lang kein Wasser entnommen wurde das Wassersystem spülen. Um das Wasser-

system zu spülen, 2 l Wasser entnehmen.



Tipp: Halten Sie das Glas direkt unter die Ausgabeöffnung.

Hinweise

- Nach einiger Zeit durchgehender Entnahme stoppt der Eis- und Wasserspender. Um wieder Eis oder Wasser zu entnehmen, warten Sie ein paar Sekunden.
- Nach einigen aufeinander folgenden Entnahmevorgängen stoppt der Eis- und Wasserspender. Um wieder Eis oder Wasser zu entnehmen, warten Sie ein paar Minuten.
- Beim Wechsel von **cubed** zu **crushed** können bei der nächsten Entnahme ein paar Eiswürfel mit ausgegeben werden.
- Beim Wechsel von **crushed** zu **cubed** kann bei der nächsten Entnahme etwas zerstoßenes Eis mit ausgegeben werden.

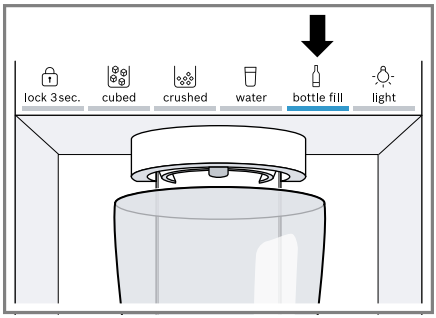
Flaschenfülloption

Sie können eine definierte Wassermenge mit der Flaschenfülloption ausgeben.

Hinweis: Die werkseitig definierte Wassermenge ist ca. 500 ml.

Flaschenfüllung entnehmen

1. **bottle fill** drücken.
2. Eine Flasche oder einen Krug unter die Ausgabeöffnung stellen.
3. **bottle fill** drücken.



✔ Die definierte Wassermenge wird ausgegeben.

Tipps

- Um die Entnahme vorzeitig zu stoppen, drücken Sie ein beliebiges Touchfeld des Bedienfelds.
- Um die Entnahme nochmals zu starten, drücken Sie **bottle fill**.

Hinweis: Wenn Sie einige Zeit keine Flaschenfüllung entnehmen, wechselt die Auswahloption zu **water**.

Wassermenge der Flaschenfülloption einstellen

Hinweis: Die maximale Füllzeit beträgt 60 Sekunden.

1. **bottle fill** drücken.
2. Eine Flasche oder einen Krug unter die Ausgabeöffnung stellen.
3. Eine der Optionen wählen:
   - ▸ **bottle fill** gedrückt halten, bis die gewünschte Wassermenge ausgegeben ist.
   - ▸ So oft ⌄/⌃ (Gefrierfach) drücken, bis die Temperaturanzeige (Gefrierfach) die gewünschte Wasserausgabezeit in Sekunden zeigt.

✔ Die neue Wassermenge ist gespeichert und wird mit der Flaschenfüllloption ausgegeben.

Dauerhafte Beleuchtung

Wenn Sie einige Zeit kein Eis oder Wasser entnehmen, schaltet sich die Beleuchtung aus.
Sie können die Beleuchtung des Eis- und Wasserspenders dauerhaft einschalten.

Dauerhafte Beleuchtung einschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den unteren Bereich des Bedienfelds tippen.
2. ☼ **light** drücken.

✔ ☼ **light** leuchtet.

Dauerhafte Beleuchtung ausschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den unteren Bereich des Bedienfelds tippen.
2. ☼ **light** drücken.

✔ ☼ **light** erlischt.

Eiswürfelproduktion einschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. **icemaker off** drücken.

✔ Die Eiswürfelproduktion startet und die zuletzt verwendete Auswahloption leuchtet.

Eiswürfelproduktion ausschalten

1. Um den Einstellmodus zu aktivieren, auf den oberen Bereich des Bedienfelds tippen.
2. **icemaker off** drücken.

✔ Die Eisausgabe und Eiswürfelproduktion stoppt.

14 Abtauen

14.1 Abtauen im Kühlfach

Das Kühlfach Ihres Geräts taut automatisch ab.

14.2 Abtauen im Gefrierfach

Durch das vollautomatische NoFrost-System bleibt das Gefrierfach frostfrei. Ein Abtauen ist nicht notwendig.

15 Reinigen und Pflegen

Die Reinigung von unzugänglichen Stellen muss durch den Kundendienst erfolgen. Die Reinigung durch den Kundendienst kann Kosten verursachen.

15.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten

1. Das Gerät ausschalten. →*Seite 18*
2. Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
3. Alle Lebensmittel entnehmen und an einem kühlen Ort lagern. Wenn vorhanden, Kälteakkus auf die Lebensmittel legen.
4. Alle Ausstattungsteile und Zubehörteile aus dem Gerät nehmen. →*Seite 30*
5. Die Ablage über dem Obst- und Gemüsebehälter ausbauen. →*Seite 32*
6. Den Obst- und Gemüsebehälter-Deckel ausbauen.

15.2 Gerät reinigen

⚠ **WARNUNG**
Stromschlaggefahr!
Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.
- Nie das Gerät mit feuchten Händen benutzen.

Flüssigkeit in der Beleuchtung oder in den Bedienelementen kann gefährlich sein.

- Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung oder in die Bedienelemente gelangen.

ACHTUNG

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Keine Edelstahlreiniger auf der Geräteaußenseite verwenden.

Wenn Sie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen, können sich diese verformen oder verfärben.

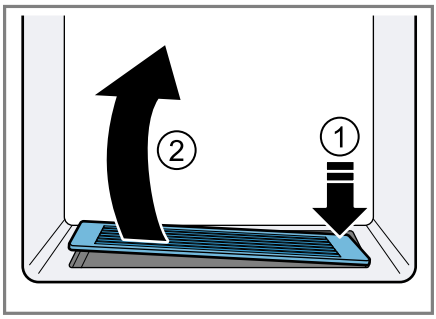
- Nie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen.

1. Das Gerät zum Reinigen vorbereiten. →*Seite 29*
2. Die Geräteaußenseite, die Geräteinnenseite, die Ausstattungsteile, die Zubehörteile und die Türdichtungen mit einem Spültuch, lauwarmem Wasser und etwas pH neutralem Spülmittel reinigen.
3. Mit einem weichen, trockenen Tuch gründlich nachtrocknen.
4. Die Ausstattungsteile einsetzen und die ausbaubaren Geräteteile einbauen.
5. Das Gerät elektrisch anschließen. →*Seite 12*
6. Die Lebensmittel einlegen.

15.3 Tropfschale reinigen

Kontrollieren Sie regelmäßig die Tropfschale auf verschüttetes Wasser und reinigen Sie diese bei Bedarf.

1. Das Tropfgitter in der rechten oberen Ecke nach unten drücken ① und entnehmen ②.



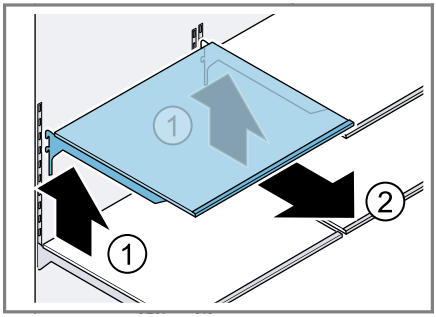
2. Die Tropfschale mit einem Schwamm oder einem saugfähigen Tuch auswischen.

15.4 Ausstattungsteile entnehmen

Wenn Sie die Ausstattungsteile gründlich reinigen wollen, entnehmen Sie diese aus Ihrem Gerät.

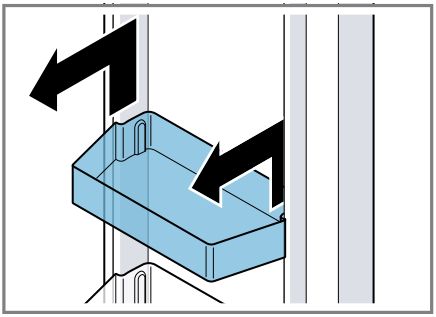
Ablage entnehmen

- Die Ablage anheben ① und entnehmen ②.



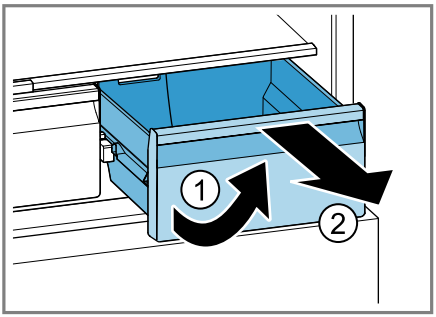
Türabsteller entnehmen

▸ Den Türabsteller anheben und entnehmen.



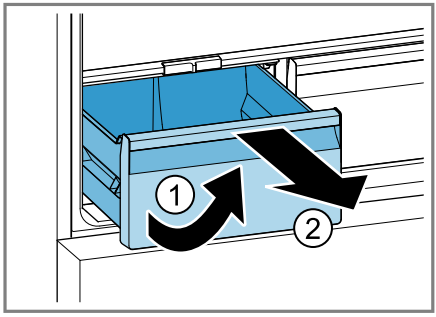
Lagerbehälter entnehmen

1. Den Lagerbehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Den Lagerbehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.



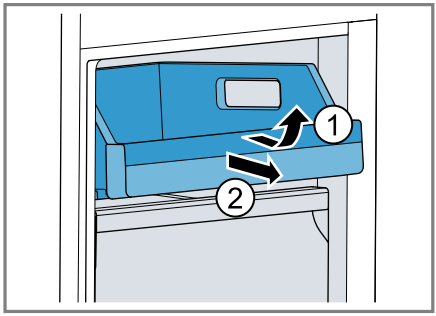
Obst- und Gemüsebehälter entnehmen

1. Den Obst- und Gemüsebehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Den Obst- und Gemüsebehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.



Gefriertablett entnehmen

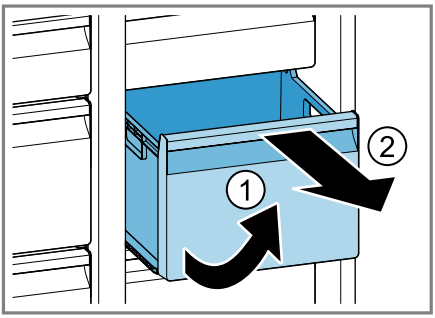
1. Das Gefriertablett bis zum Anschlag herausziehen.
2. Das Gefriertablett vorn anheben ① und entnehmen ②.



Gefriergutbehälter entnehmen

1. Den Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen.

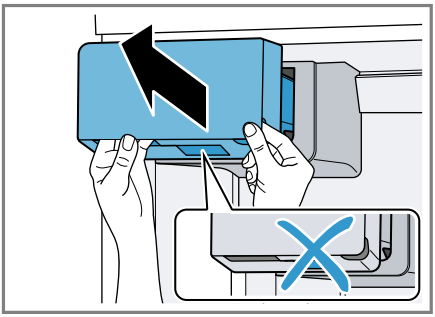
2. Den Gefriergutbehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.



Eiswürfelbehälter entnehmen

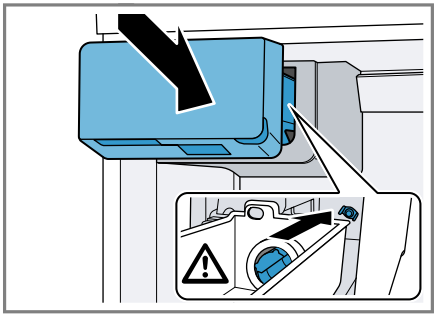
⚠ WARNUNG
Verletzungsgefahr!
Beim Hineingreifen in die Ausgabeöffnung des Eiswürfelbehälters kann es zu Schnittverletzungen kommen.

- ▸ Nie in die Ausgabeöffnung des Eiswürfelbehälters greifen.
- ▸ In die linke und rechte Einkerbung unterhalb des Eiswürfelbehälters greifen und nach vorn entnehmen.



Tipps

- Wenn der Eiswürfelbehälter sich nicht wieder einbauen lässt, drehen Sie die Förderschnecke am Eiswürfelbehälter und versuchen Sie es erneut.



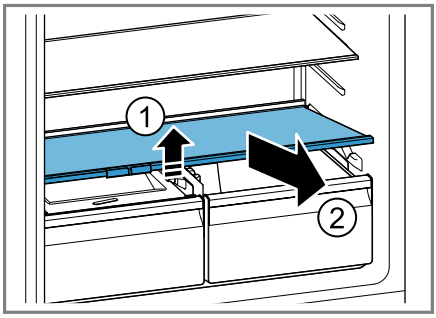
- Wenn der Eiswürfelbehälter beim Einbauen blockiert, entfernen Sie die überschüssigen Eiswürfel aus der Eiswürfelbehälter-Öffnung.

15.5 Geräteteile ausbauen

Wenn Sie Ihr Gerät gründlich reinigen wollen, können Sie bestimmte Geräteteile aus Ihrem Gerät ausbauen.

Ablage über dem Obst- und Gemüsebehälter ausbauen

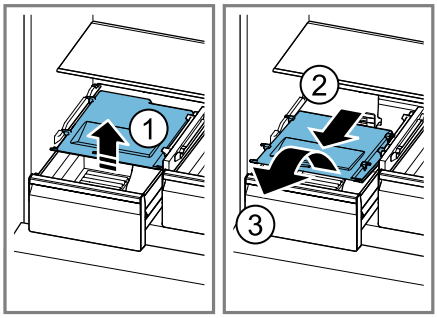
- ▸ Die Ablage über dem Obst- und Gemüsebehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.



Obst- und Gemüsebehälter-Abdeckung ausbauen

1. Den Obst- und Gemüsebehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Die Obst- und Gemüsebehälter-Abdeckung leicht anheben ①, nach

vorn herausziehen ② und entnehmen ③.



16 Störungen beheben

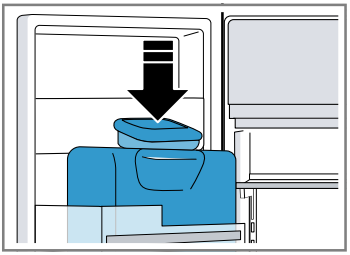
Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

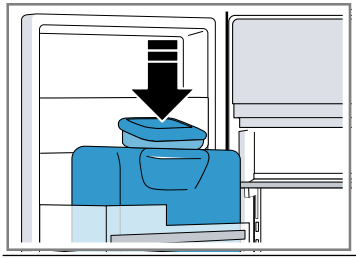
⚠ WARNUNG
Stromschlaggefahr!
Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.
- Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung oder die Geräteanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Netzanschlussleitung oder besondere Geräteanschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder bei seinem Kundendienst erhältlich ist.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät kühlt nicht, Anzeigen und Beleuchtung leuchten.	Ausstellungsmodus ist eingeschaltet. **1.** Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus. **2.** Schließen Sie das Gerät nach 5 Minuten wieder an. **3.** Warten Sie mindestens 30 Sekunden und drücken Sie dann für 15 Sekunden **super** (Kühlfach). ✔ Auf dem Bedienfeld erscheint kurz 77. **4.** Prüfen Sie nach kurzer Zeit, ob Ihr Gerät kühlt.
LED-Beleuchtung funktioniert nicht.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. ▸ Rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
Kältemaschine schaltet häufiger und länger ein.	Gerät wurde häufig geöffnet. ▸ Öffnen Sie die Gerätetür nicht unnötig.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Kältemaschine schaltet häufiger und länger ein.	Äußere Lüftungsöffnungen sind verdeckt. ▸ Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsöffnungen.
	Kein Fehler. Moderne Kältemaschinen schalten sich häufiger ein und haben unterschiedliche Leistungsstufen, um effizienter zu kühlen.  ▸ Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsöffnungen. ▸ Stellen Sie das Gerät mit möglichst großem Abstand zu Heizkörpern, Herd und anderen Wärmequellen auf. Vermeiden Sie längere direkte Sonneneinstrahlung auf das Gerät. ▸ Öffnen Sie die Gerätetür nur so kurz wie nötig. ▸ Lassen Sie warme Speisen und Getränke vor dem Einlagern erst abkühlen.
An der Rückwand des Kühlfachs bildet sich eine Frostschicht.	Kein Fehler. Moderne Kältemaschinen sorgen für eine gleichmäßigere Temperatur im Kühlfach. Die Rückwand des Kühlfachs wird regelmäßig automatisch abgetaut.  ▸ Öffnen Sie die Gerätetür nur so kurz wie nötig. ▸ Verpacken Sie die Lebensmittel luftdicht oder decken Sie die Lebensmittel ab. ▸ Lassen Sie warme Speisen und Getränke vor dem Einlagern erst abkühlen. ▸ Lassen Sie zwischen den Lebensmitteln und zu den Innenwänden immer etwas Platz.
Home Connect funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. ▸ Gehen Sie auf *www.home-connect.com*.
"E" oder "d" erscheint in der Temperaturanzeige.	Die Elektronik hat einen Fehler erkannt. **1.** Schalten Sie das Gerät aus. →*Seite 18* **2.** Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
"E" oder "d" erscheint in der Temperaturanzeige.	**3.** Schließen Sie das Gerät nach 5 Minuten wieder an. **4.** Wenn die Meldung immer noch erscheint, rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
Warnton ertönt und "alarm" blinkt. Türalarm ist eingeschaltet.	Gerätetür ist offen. ▸ Schließen Sie die Gerätetür.
Warnton ertönt, Temperaturanzeige (Gefrierfach) und "alarm" blinken. Temperaturalarm ist eingeschaltet.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. **1.** Drücken Sie **alarm**. ✔ Der Alarm wird ausgeschaltet. **2.** Prüfen Sie nach einigen Stunden, ob die eingestellte Temperatur im Gefrierfach wieder erreicht ist.
	Äußere Lüftungsöffnungen sind verdeckt. ▸ Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsöffnungen.
	Größere Mengen frischer Lebensmittel wurden eingelegt. ▸ Schalten Sie Super-Gefrieren vor dem Einlegen einer größeren Lebensmittelmenge ein. → *"Manuelles Super-Gefrieren einschalten", Seite 20*
Alle Temperaturanzeigen und "alarm" leuchten.	Ein Sensor ist defekt. ▸ Rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. **1.** Schalten Sie das Gerät aus. →*Seite 18* **2.** Schalten Sie das Gerät nach ca. 5 Minuten wieder ein. →*Seite 18* ▸ Wenn die Temperatur zu warm ist, prüfen Sie die Temperatur nach ein paar Stunden erneut. ▸ Wenn die Temperatur zu kalt ist, prüfen Sie die Temperatur am Folgetag erneut.
Wasser läuft am Gerät aus.	Wasseranschluss oder Wasserschlauch ist undicht. ▸ Prüfen Sie, dass die Wasseranschlüsse fest zugedreht sind und der Wasserschlauch unbeschädigt ist. Falls notwendig, tauschen Sie den Wasserschlauch aus.
	Tropfschale läuft über. ▸ Reinigen Sie die Tropfschale. →*Seite 30*

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Wasserausgabe ist reduziert.	Niedriger Wasserdruck. ▸ Prüfen Sie den Wasserdruck der Wasserversorgungsanlage oder des externen Wasserfiltersystems z. B. Umkehrosmoseanlage. Schließen Sie das Gerät nur an einen Wasseranschluss mit ausreichendem Wasserdruck an. →*Seite 9*
	Wasserfilter ist verstopft. ▸ Tauschen Sie den Wasserfilter. →*Seite 26*
Wasser tropft aus dem Eis- und Wasserspender.	Luft ist im Wassersystem. ▸ Entnehmen Sie Wasser, bis keine Luft mehr enthalten ist.
	Eisreste im Eissschacht schmelzen. ▸ Entfernen Sie die Eisreste im Eisschacht, z. B. mit einem Holzlöffel. 
An der Ausgabeöffnung des Eiswürfelbehälters und des Eisschachts bildet sich Kondenswasser.	Das in warmer und feuchter Luft enthaltene Wasser kondensiert an den kälteren Oberflächen des Geräts. ▸ Öffnen Sie die Gerätetür nicht unnötig.
	Eisreste im Eissschacht schmelzen. **1.** Wischen Sie das Tauwasser mit einem weichen, trockenen Tuch ab. **2.** Öffnen Sie das Gerät so kurz wie möglich. **3.** Achten Sie darauf, dass das Gerät immer richtig geschlossen ist.
Eiswürfelproduktion ist niedrig.	Gerät wurde angeschlossen. ▸ Warten Sie ca. 4 Stunden, bis die erste Eiswürfelproduktion fertig ist.
	Gefrierfach wurde häufig oder über einen längeren Zeitraum geöffnet. ▸ Prüfen Sie nach einigen Stunden die Eiswürfelproduktion.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Eiswürfelproduktion ist niedrig.	Niedriger Wasserdruck. ▸ Prüfen Sie den Wasserdruck der Wasserversorgungsanlage oder des externen Wasserfiltersystems z. B. Umkehrosmoseanlage. Schließen Sie das Gerät nur an einen Wasseranschluss mit ausreichendem Wasserdruck an. →*Seite 9*
	Wasserfilter ist verstopft. ▸ Tauschen Sie den Wasserfilter. →*Seite 26*
Eis- und Wasserspender funktioniert nicht.	Eiswürfelproduktion ist ausgeschaltet. ▸ Schalten Sie die Eiswürfelproduktion ein.
	Tastensperre ist eingeschaltet ▸ Schalten Sie die Tastensperre aus. →*Seite 19*
	Eiswürfelbehälter ist nicht vollständig eingebaut. ▸ Bauen Sie den Eiswürfelbehälter vollständig ein. →*Seite 32*
	Eiswürfel sind im Eisschacht zusammengefroren. ▸ Entfernen Sie die Eiswürfel im Eisschacht, z. B. mit einem Holzlöffel. 
	Niedriger Wasserdruck. ▸ Prüfen Sie den Wasserdruck der Wasserversorgungsanlage oder des externen Wasserfiltersystems z. B. Umkehrosmoseanlage. Schließen Sie das Gerät nur an einen Wasseranschluss mit ausreichendem Wasserdruck an. →*Seite 9*
	Wasserfilter ist verstopft. ▸ Tauschen Sie den Wasserfilter. →*Seite 26*
	Keine Wasserversorgung vorhanden. ▸ Stellen Sie sicher, dass eine Wasserversorgung vorhanden ist und das Eckventil am Wasseranschluss geöffnet ist. Kontaktieren Sie gegebenenfalls einen Installateur.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Eis- und Wasserspender funktioniert nicht.	Knick im Wasserschlauch. ▸ Stellen Sie die Wasserversorgung ab und begradigen Sie den Knick im Wasserschlauch. Falls notwendig, tauschen Sie den Wasserschlauch.
	Störung im Eis- und Wasserspender. **1.** Schalten Sie das Gerät aus. →*Seite 18* **2.** Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus. **3.** Schließen Sie das Gerät nach 5 Minuten wieder an. **4.** Wenn die Störung weiterhin besteht, rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
Gerät brummt, blubbert, surrt, gurgelt, klickt, knackt oder rumpelt.	Kein Fehler. Ein Motor läuft, z. B. Kälteaggregat, Ventilator. Kältemittel fließt durch die Rohre. Motor, Schalter, Magnetventile und Wasserventile schalten ein oder aus. Automatische Abtauung erfolgt. Eiswürfel fallen in den Eiswürfelbehälter. Keine Handlung notwendig.
Gerät macht Geräusche.	Gerät steht uneben. ▸ Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage und den Schraubfüßen aus.
	Gerät ist nicht freistehend. ▸ Halten Sie die Mindestabstände des Geräts ein.
	Ausstattungsteile wackeln oder klemmen. ▸ Prüfen Sie die entnehmbaren Ausstattungsteile und setzen Sie diese eventuell neu ein.
	Flaschen oder Gefäße berühren sich. ▸ Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße auseinander.
	Super-Gefrieren ist eingeschaltet. Keine Handlung notwendig.

16.1 Stromausfall

Während eines Stromausfalls steigt die Temperatur im Gerät, dadurch verkürzt sich die Lagerzeit und die Qualität des Gefrierguts verringert sich.
Auf unserer Webseite zu Ihrem Gerät finden Sie in den technischen Daten die Lagerzeit des Gefrierguts bei einer Störung.

Hinweise

- Das Gerät während eines Stromausfalls möglichst wenig öffnen und keine weiteren Lebensmittel einlagern.

- Die Qualität der Lebensmittel unmittelbar nach dem Stromausfall überprüfen.
  - Gefriergut, das angetaut und wärmer als 5 °C ist, entsorgen.
  - Leicht angetautes Gefriergut kochen oder braten und entweder verzehren oder wieder einfrieren.

16.2 Geräteselbsttest durchführen

Ihr Gerät verfügt über einen Geräteselbsttest, der Störungen anzeigt, die Ihr Kundendienst beheben kann.

1. Das Gerät ausschalten. →*Seite 18*
2. Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
3. Das Gerät nach 5 Minuten wieder elektrisch anschließen. →*Seite 12*
- ✔ Das Bedienfeld zeigt eine Animation und ist gesperrt.
4. Eine Minute nach dem Einschalten **super** (Kühlfach) für 3 bis 5 Sekunden gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.
- ✔ Der Geräteselbsttest startet.
- ✔ Wenn nach Ende des Geräteselbsttests 2 akustische Signale ertönen und die Temperaturanzeige die eingestellte Temperatur zeigt, sind die Temperatursensoren Ihres Geräts in Ordnung. Das Gerät geht in den Normalbetrieb über.
- ✔ Wenn nach dem Ende des Geräteselbsttests 5 akustische Signale ertönen, den Kundendienst benachrichtigen.
5. **super** (Gefrierfach) drücken, damit das Gerät in den Normalbetrieb übergeht.
- ✔ Die Temperaturanzeigen zeigen die eingestellten Temperaturen →*Seite 19*.

17 Lagern und Entsorgen

17.1 Gerät außer Betrieb nehmen

1. Das Gerät ausschalten. →*Seite 18*
2. Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
3. Das Gerät vom Trinkwasseranschluss trennen.
4. Alle Lebensmittel entnehmen.
5. Den Wasserfilter ausbauen. →*Seite 26*
6. Das Gerät reinigen. →*Seite 29*
7. **ACHTUNG –** Zwischen die Tür und das Gehäuse geklemmte Gegenstände können das Türscharnier beschädigen.
   - ▸ Die Tür öffnen, bis sie selbstständig offen bleibt.
   - ▸ Keine Gegenstände zwischen die Tür und das Gehäuse klemmen.

   Um die Belüftung des Innenraums sicherzustellen, das Gerät geöffnet lassen.

17.2 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

⚠ WARNUNG
Gefahr von Gesundheitsschäden!
Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- ▸ Um Kindern das Hineinklettern zu erschweren, Ablagen und Behälter nicht aus dem Gerät nehmen.
- ▸ Kinder vom ausgedienten Gerät fernhalten.

⚠ WARNUNG
Brandgefahr!
Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.
- ▸ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.
   Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

18 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.
Darüber hinaus erhalten Sie bei unserem Kundendienst weitere funktionsrelevante und lagerfähige Original-Ersatzteile bis zu 15 Jahre nach dem Inverkehrbringen Ihres Geräts.
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendiensts ist im Rahmen der jeweils lokal geltenden Herstellergarantiebedingungen kostenlos. Die Mindestdauer der Garantie (Herstellergarantie für Privatverbraucher) im Europäischen Wirtschaftsraum beträgt 2 Jahre gemäß den geltenden lokalen Garantiebedingungen. Die Garantiebedingungen haben keine Auswirkungen auf andere Rechte oder Ansprüche, die Ihnen nach lokalem Recht zustehen.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen, bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website.
Die Kontaktdaten des Kundendiensts finden Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen oder auf unserer Website.

18.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.)

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.), die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden.
→ *"Gerät", Abb.* **1**/8 *Seite 14*
Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

19 Technische Daten

Kältemittel, Nutzinhalt und weitere technische Angaben befinden sich auf dem Typenschild.
→ *"Gerät", Abb.* **1**/8 *Seite 14*
Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter *https://eprel.ec.europa.eu/*[1]. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL. Bitte folgen Sie dann den Anweisungen der Modellsuche. Die Modellkennung ergibt sich aus den Zeichen vor dem Schrägstrich der Erzeugnisnummer (E-Nr.) auf dem Typenschild. Alternativ finden Sie die Modellkennung auch in der ersten Zeile des EU-Energielabels.
Die Anzahl der enthaltenen Lichtquellen ist modellabhängig.
Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energie-Effizienzklasse E.
Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energie-Effizienzklasse G.
Die Lichtquellen sind als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen.

19.1 Informationen zu freier und Open Source Software

Dieses Produkt enthält Software-Komponenten, die von den Urheberrechtsinhabern als freie oder Open Source-Software lizenziert sind.
Die entsprechenden Lizenzinformationen sind auf dem Hausgerät gespeichert. Der Zugriff auf die entsprechenden Lizenzinformationen ist auch über die Home Connect App möglich: „Profil -> Rechtliche Hinweise -> Lizenzinformationen“.[2] Sie können die Lizenzinformationen auch auf der Markenprodukt-Website herunterladen. (Bitte suchen Sie auf der Produkt-Website nach Ihrem Gerätemodell und weiteren Dokumenten.) Alternativ können Sie die entsprechenden Informationen unter ossrequest@bshg.com oder BSH Hausgeräte GmbH, Carl-Wery-Str. 34, D-81739 München anfordern.
Der betroffene Quellcode wird auf Anforderung zur Verfügung gestellt. Bitte senden Sie Ihre Anforderung an ossrequest@bshg.com oder BSH Hausgeräte GmbH, Carl-Wery-Str. 34, D-81739 München.
Betreff: „OSSREQUEST“
Die Kosten für die Bearbeitung Ihrer Anforderung werden Ihnen in Rechnung gestellt. Dieses Angebot gilt drei Jahre ab dem Kaufdatum bzw. mindestens für den Zeitraum, in dem wir Support und Ersatzteile für das entsprechende Gerät anbieten.

[1] Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum
[2] Je nach Geräteausstattung

20 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet. Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter *www.bosch-home.com* auf der Produktseite Ihres Geräts bei den zusätzlichen Dokumenten.

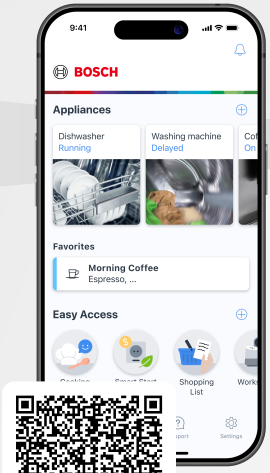
CE

2,4-GHz-Band (2400–2483,5 MHz): max. 100 mW
5-GHz-Band (5150–5350 MHz + 5470–5725 MHz): max. 150 mW

	BE	BG	CZ	DK	DE	EE	IE	EL	ES
	FR	HR	IT	CY	LI	LV	LT	LU	HU
	MT	NL	AT	PL	PT	RO	SI	SK	FI
	SE	NO	CH	TR	IS	UK (NI)			
5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.									

AL	BA	MD	ME	MK	RS	UK	UA
5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.							

Bosch Home Connect App



Verbinden Sie Ihr Hausgerät noch heute und nutzen Sie die folgenden Vorteile:

- **Nie wieder Energie verschwenden. Hast du die Tür offengelassen, erhältst du eine Benachrichtigung.**
- **Frühzeitige Erinnerung an den Ablauf der Lebensmittel. So produzierst du weniger Abfall und sparst gleichzeitig Geld.**
- **Super-Kühlen/Super-Gefrieren beim Einkaufen aktivieren - perfekte Bedingungen für deine Einkäufe beim Heimkommen!**

Benötigen Sie Hilfe? Hier werden Sie fündig.

Fachkundige Beratung zu Ihren Bosch Hausgeräten, Hilfe bei Problemen oder eine Reparatur durch Bosch-Experten.

Erfahren Sie alles über die vielfältigen Möglichkeiten, wie Bosch Sie unterstützen kann:
www.bosch-home.com/service

Die Kontaktdaten aller Länder sind im beigefügten Serviceverzeichnis aufgeführt.

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
www.bosch-home.com

A Bosch Company

9001840649 (060821)
de